

Gingium intens 120

30 Filmtabletten N1

www.gingium.de

Arzneimittel Ihres Vertrauens

HEXAL

ÄRZTLICHE PRA

Klicken Sie mal rein!
**DocBook – die
 Ärzteplattform**
 www.aerztlichepraxis.de

Dienstag, 8. Mai 2007 • 59. Jahrgang, Nr. 19 **Die Zeitung f**

Sammeln Sie wieder 2 CME-P
Thema heute: Die rheumatoid

PRAXISAKTUELL

Irren ist (auch) ärztlich

Wer arbeitet, macht Fehler – Ärzte bilden da keine Ausnahme, wie ein Kammerbericht zeigt. Woran liegt's, wenn Mediziner irren? Antworten von Prof. Christoph Fuchs (BÄK) → 4

PRAXISMEDIZIN

Anaphylaxie: Hilfe zur Selbsthilfe

Die Schock-Kaskade bei Insektengift-Allergikern kommt binnen Minuten in Gang. Lebensrettend kann dann ein Notfallset sein, so es der Betroffene auch richtig einzusetzen weiß → 10

PRAXISWIRTSCHAFT

So werden Bewerber locker

Bewerbungsgespräche sind oft unangenehm – die Bewerber nervös, die Ärzte hilflos. ÄP gibt Ihnen sechs einfache Tipps, wie Sie die Atmosphäre entspannen → 14

Job-Abbau in A

Viele Ärzte können ihren Angestellten nur noch Teilzeit-

MÜNCHEN (jb) – Das Gesundheitswesen zählt zu den wichtigsten Beschäftigungszweigen in Deutschland. Doch anders als von der Bundesregierung behauptet, ist der Bereich Gesundheit kein echter Jobmotor.

4,26 Millionen Beschäftigte in Deutschland, und damit etwa jeder neunte, waren 2005 im Gesundheitswesen tätig. Zum Vergleich: An der Automobilindustrie hängt nur jeder siebte Arbeitsplatz.

Die Gesundheitswirtschaft sei „Jobmotor Nr. 1 in unserem Land“, lässt das Bundesminis-

terium für Gesundheit deshalb auch stolz offiziell verlauten: Die Zahl der Beschäftigten sei 2005 um 27 000 weiter gestiegen.

ÄRZTLICHE PRAXIS hat die Zahlen des Statistischen Bundesamtes genauer unter die Lupe genommen und festgestellt: Was da von den Politikern in Berlin als Erfolg verkauft wird, ist zwar

nicht ganz f

die halbe W

Es stimmt Beschäftigte wesen ist zum Vorjahr stiegen. Doch Kopfzahl, die Im Gesundh die Teilzeit-

durchschnitt 1,2 Millionen als ein Viertel im Gesundheitswesen 2005 in Te